

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 100 (2002)

**Heft:** 9

**Rubrik:** Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Weiterführung des Kulturtechnischen Kolloquiums

Das Kulturtechnische Kolloquium, das vor 20 Jahren von Prof. Herbert Grubinger zusammen mit Berufskollegen aus der Praxis initiiert und organisiert worden war, soll – auch wenn das IfK nicht mehr existiert – weitergeführt werden. Der sia-Fachverein FKGU setzt sich zusammen mit anderen Berufsverbänden für die Weiterführung dieser interdisziplinären Informations- und Weiterbildungsveranstaltung ein. Zurzeit laufen die Abklärungen über den künftigen Rahmen und Inhalt des Kolloquiums. Wir werden alle Interessierten rechtzeitig informieren.

Walter Wanner, Co-Präsident SIA-FKGU  
Rudolf Künz, ZV SVVK

Unterrichtszeit:	16 Lektionen	Dozent:	Amadeus Fetz, Berufsschullehrer und Jurist
Lernzielkontrolle:	Wissenstest	Unterrichtszeit/Lernzeit:	zwölf Lektionen Unterrichtszeit und zusätzlich acht Lektionen Einzelarbeit und Fernstudium
Anerkennung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eintrag in den Weiterbildungspass</li> <li>• Zertifikat bei bestandener Lernzielkontrolle</li> </ul>	Lernzielkontrolle:	Geschäftsbriefe verfassen
Wann:	8./9. November 2002	Anerkennung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eintrag in den Weiterbildungspass</li> <li>• Zertifikat bei bestandener LZK</li> </ul>
Ort:	Geomatik + Vermessung Stadt Zürich, Werdmühleplatz 3, Zürich	Kursablauf:	vier Halbtage à drei Lektionen
Anmeldeschluss:	10. Oktober 2002	Daten:	9. November 2002, 23. November 2002, 7. Dezember 2002, 21. Dezember 2002
Kosten:	Fr. 520.– VSVF, SVVK, STV Fr. 650.– Nichtmitglieder	Ort:	BBZ Baugewerbliche Berufsschule, Lagerstrasse 55, 8021 Zürich

## Modul GIS – GIS Basis-Seminar

Um ein GIS-Projekt durchführen zu können, benötigen Sie Kenntnisse über Grundlagen, Produkte, Datenmodelle und Entwicklungen. Weiter sind Ablaufkenntnisse eines GIS-Projektes unabdingbar.

**Lernziele:**  
Sie erhalten Grundkenntnisse über Geoinformationssysteme anhand der Durchführung eines praxisnahen GIS-Projektes. Verschiedene Softwareprodukte werden eingesetzt.

**Stoffinhalt:**  

- Grundkenntnisse GIS
- GIS Projektlauf und Aufbau
- Datenverwaltung
- Topologie und Analysen
- Durchführung eines GIS-Projektes
- Ausblick Technologien (Internet)

**Zielpublikum:**  
Interessierte Fachleute aus den Bereichen Geomatik, Planung, Bauwesen

**Voraussetzungen:**  
Gute EDV-Kenntnisse, Erfahrung im Umgang mit Standardsoftware

**Dozenten:**  
René Müller, Geomatik Ing. FH  
Andreas Reimers, Geoinformatiker

<b>Anmeldung:</b> Die Teilnehmerzahl ist auf max. zwölf Personen beschränkt. Die Teilnahme erfolgt nach Anmeldungseingang.	<b>Anmeldeschluss:</b> 25. Oktober 2002
Andreas Reimers, Steinstrasse 38, CH-5406 Baden-Rüthihof, Tel. G 01 216 42 55, Fax 01 221 04 19, reimers@bluewin.ch Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail unter Angabe der Verbandszugehörigkeit an.	<b>Kosten:</b> Fr. 200.– Mitglieder VSVF Fr. 240.– Nichtmitglieder

## PB 3 – Korrespondenz

Im modernen Vermessungsbetrieb wird intensiv mit Kunden, Amtsstellen, Bauherren, Gemeindebewohner korrespondiert. Kennen Sie auch die neuen Richtlinien für diese Geschäftsbriefe?

**Lernziele:**  
Geschäftsbriefe verfassen

**Stoffinhalt:**  

- Moderne Geschäftsbriefe formulieren
- Verschiedene Mustervorlagen allgemeiner und berufsspezifischer Art erarbeiten

**Zielpublikum:**  
Vermessungsfachleute

**Voraussetzungen:**  
Fähigkeitszeugnis in einem Zeichnerberuf oder ähnliche Ausbildung

## PB 5 – Kommunikation

Das Modul PB5 ist ein Teil der zweijährigen Vorbereitung für die Vermessungstechnikerprüfung. Als persönliche Weiterbildung kann dieses Modul auch einzeln besucht werden.

**Lernziele:**  
Kompetent kommunizieren

**Stoffinhalt:**  

- Grundlagen der Kommunikation (verbal/nonverbal) beschreiben

- Eigene Kommunikationsfähigkeiten und Argumentationstechniken erweitern und verbessern (überzeugen können)
- Persönliches Auftreten einüben:
  - Rhetorik und Vortragstechniken
  - Argumentations- und Fragetechnik
  - Präsentationshilfsmittel
  - Visualisierungstechniken
- Praktische Anwendungen:
  - Sitzungen vorbereiten, durchführen und analysieren
  - Verhandlungen kompetent führen
  - Präsentation wirkungsvoll darbieten

Zielpublikum:  
Vermessungsfachleute

Voraussetzungen:  
Fähigkeitszeugnis in einem Zeichnerberuf oder ähnliche Ausbildung

Dozent:  
Dieter Werren, Mittelschullehrer, Luzern

Lernzeit:  
40 Lektionen Lernzeit  
  
Unterrichtszeit:  
18 Lektionen Unterrichtszeit  
22 Lektionen Einzelarbeit, Fernstudium  
  
Lernzielkontrolle:  
Eigene Präsentation erarbeiten  
(Vorbereitung und Präsentation)

Anerkennung:  

- Eintrag in den Weiterbildungspass
- Zertifikat bei bestandener LZK

Angebotsform:  
sechs Halbtage à drei Lektionen

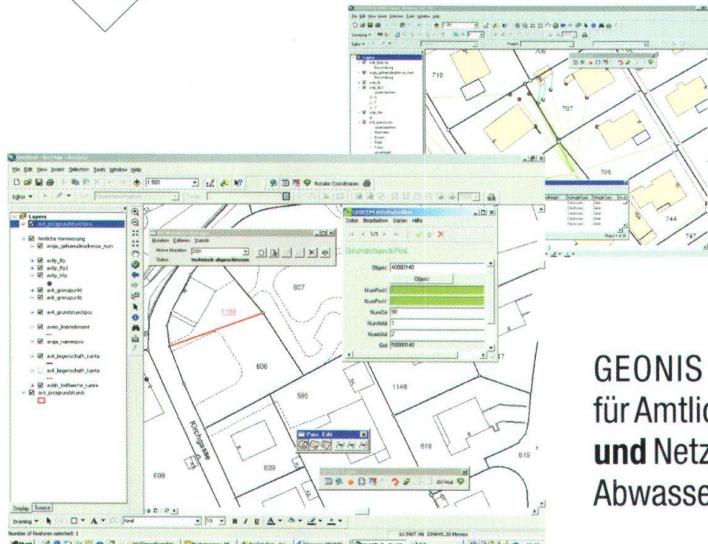
Daten:  
26. Oktober 2002, 9. November 2002, 21. Dezember 2002, 11. Januar 2003, 18. Januar 2003, 22. Februar 2003

Ort:  
BBZ Baugewerbliche Berufsschule, Lagerstrasse 55, 8021 Zürich  
  
Anmeldeschluss:  
11. Oktober 2002  
  
Kosten:  
Fr. 290.– Mitglieder VSVF  
Fr. 350.– Nichtmitglieder

Anmeldung:  
Wilfried Kunz, Kehlhofstrasse 12a, CH-8572 Berg, Tel. P 071 636 22 11, Tel. G 071 626 26 10, Fax 071 626 26 11, wilfried.kunz@bluewin.ch  
Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail unter Angabe der Verbandszugehörigkeit und der vollständigen Adresse an.



## Amtliche Vermessung mit GEONIS



- **GEONIS expert Kataster** als flexibler Mutationsmanager
- **Interlis Studio** zur Datenkonvertierung von AV93 in DM.01-AV
- **Plot Studio** zur perfekten Planausgabe vom Grundbuch- bis zum Übersichtsplan
- **Mobile Feldsysteme**
- **usw.**

GEONIS die starke Software  
für Amtliche Vermessung nach DM.01-AV  
und Netzinformation (Wasser, Gas,  
Abwasser / GEP, Elektro, usw.)

Software-Entwicklungen • Geografische Informationssysteme GIS • Hardware/Software/Netzwerke • Beratung/Schulung vor Ort/Support  
Bernstrasse 21, 3400 Burgdorf, Telefon 034 428 30 30, Fax 034 428 30 32, info@geocom.ch, www.geocom.ch

## MKT – Marketing

Nur wer seine Marktchancen erkennt, kann sich auf dem stetig wandelnden Markt behaupten. Mit diesem Seminar erhalten Sie eine Einführung in die wichtigsten Bereiche.

### Lernziele:

- Die Teilnehmer kennen die wichtigsten Grundsätze des Marketings und die Hauptelemente eines Marketingkonzepts.
- Sie verfügen über eine grobe, strukturierte Übersicht über «ihren» Markt und kennen die Instrumente, um den Markt und die eigene Situation zu analysieren.
- Sie kennen die Marketinginstrumente und wissen den Marketingmix, nach den Stärken und Schwächen der Medien, für ihr Fachgebiet anzuwenden.

### Stoffinhalt:

- Werbemittel

- Werbekonzepte – von der Analyse zum Konzept
- AIDA
- Strategien
- Pyramidenprinzip
- Gute Inserate
- Flugblätter
- Eye catch
- Titel, Lead, Meldung, Bericht, besser schreiben
- Vorbereitung für Meetings mit Journalisten
- Medienkonferenz
- Konkurrenzanalyse

### Unterrichtszeit:

16 Lektionen Unterrichtszeit  
zusätzlich zehn Lektionen Lernzeit für Vorbereitung und Fernstudium

### Kursablauf:

zwei Seminartage

Anerkennung:  
Eintrag in den Weiterbildungspass

Dozent:  
Ruedi Zotter, eidg. dipl. Marketingleiter  
Inhaber Zotter & Partner, Marketingberatung + Services, Stans  
Dozent HSW Hochschule für Wirtschaft und Verwaltung Luzern

Wann:  
Montag, 21. Oktober / Samstag, 26. Oktober 2002

Ort:  
Luzern

Anmeldeschluss:  
20. September 2002

Kosten:  
Fr. 420.– inkl. Unterlagen für alle Mitglieder eines Verbandes im Vermessungswesen  
Fr. 510.– für alle anderen Teilnehmer

Anmeldung:  
Roli Theiler, Obergütschraein 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041 310 96 76, Tel. G + Fax 041 369 43 82, roli\_theiler@bluewin.ch  
Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail unter Angabe der Verbandszugehörigkeit an.

## Werkzeugkasten LEK

Die Vorstände der CH-AGRID und des sia-FKGU möchten Sie anlässlich ihrer ordentlichen Hauptversammlungen über die LEK informieren und Sie mit dem «Werkzeugkasten LEK» bekannt machen sowie Ihnen ermöglichen, anlässlich der kombinierten Tagung «Hauptversammlungen – Vorstellung LEK» Projektleiter von LEK zu treffen. Diese halbtägige Versammlung findet statt am

26. September 2002, 13.00 bis 17.00 Uhr  
im Schweizerhof Bern, Empire-Saal  
Bahnhofplatz 11, 3001 Bern

### Redner:

Jörg Amsler, Bundesamt für Landwirtschaft, BLW  
Ein Vertreter des Bundesamtes für Umwelt, Wald und Landschaft, BUWAL  
Victor Condrau, Hochschule für Technik Rapperswil, HSR  
Yves Bischofberger, In Situ Vivo, Projektleiter 3 NANTS, Genf  
Carole Zeindler, Praktikantin beim Bundesamt für Landwirtschaft

## Boîte à outils CEP

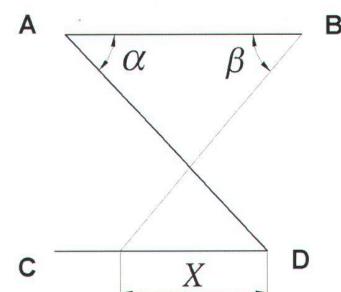
Les comités du CH-AGRID et de la sia-SRGE vous invitent, à l'occasion de leurs assemblées générales ordinaires à vous informer sur les CEP, à connaître la «Boîte à outils CEP» et à rencontrer des animateurs de projets CEP lors de la 1/2 journée combinée «assemblées générales – présentation CEP», qui aura lieu le:

26 septembre 2002, de 13h00 à 17h00  
au Schweizerhof Bern, salle Empire  
Bahnhofplatz 11, 3001 Berne

### Y prendront la parole:

Jörg Amsler, Bundesamt für Landwirtschaft, BLW  
Un délégué de l'Office fédéral de l'environnement, des forêts et du paysage, OFEPP  
Victor Condrau, Hochschule für Technik Rapperswil, HSR  
Yves Bischofberger, In Situ Vivo, en charge du projet des 3 NANTS, Genève  
Carole Zeindler, Praktikantin beim Bundesamt für Landwirtschaft

## Lehrlingsaufgabe 5/2002



$$\overline{AB} \parallel \overline{CD}$$

$$\overline{AB} = 20m$$

$$\overline{CD} = 18m$$

$$\overline{AD} = 25m$$

$$\alpha = 49^\circ$$

$$\beta = 54^\circ$$

$$X = ?$$

N. Ciana